

Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 2407/19

Titel der Drucksache

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Drucksache 1866/19, Modellvorhaben zur Weiterentwicklung der Städtebauförderung

Öffentlichkeitsstatus der Stellungnahme

öffentlich

Zutreffendes bitte auswählen und im Feld Stellungnahme darauf Bezug nehmen:

- | | |
|---|-----|
| Ist die rechtliche Zulässigkeit des Antrages gegeben? | Ja. |
| Stehen personelle und sächliche Ressourcen zur Verfügung? | Ja. |
| Liegen die finanziellen Voraussetzungen vor? | Ja. |

Stellungnahme

Die Verwaltung nimmt zu dem Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wie folgt Stellung:

Die Städtebauförderung des Bundes beinhaltet verschiedene Grundsätze. Einer davon lautet: "Die Verwirklichung der Geschlechtergerechtigkeit ist ein Ziel, auf welches sich Bund und Länder verpflichtet haben. Daher ist es notwendig, dass alle Maßnahmen der Städtebauförderung so durchgeführt werden, dass sie sowohl unterschiedliche Ausgangsbedingungen von Frauen und Männern als auch ihre unterschiedlichen Auswirkungen auf beide Geschlechter in der Art berücksichtigen, dass Ungleichbehandlungen verhindert bzw. abgebaut werden."

Der Einsatz von Städtebaufördermitteln als auch von Sondermitteln wie in diesem Modellvorhaben integriert demzufolge bereits die Förderung nach einer geschlechtergerechten Stadtplanung, so dass der beantragte zusätzlicher Beschlusspunkt 04 aus Sicht der Stadtverwaltung nicht erforderlich ist.

Die Vorschläge zu den einzelnen Schwerpunkten des Modellvorhabens werden zur Kenntnis genommen und bei weiterführenden Planungen und im Rahmen der Umsetzung von Maßnahmen berücksichtigt. Gern werden auch konkrete, umsetzungsorientierte Hinweise entgegengenommen und die Mitwirkung an den geplanten Veranstaltungen im Rahmen der Bürgerbeteiligung auch durch Vertreter des Stadtrates wird außerordentlich begrüßt.

Änderung des/der Beschlusspunkte aus Sicht der Stadtverwaltung:

Anlagenverzeichnis

gez. Börsch
Unterschrift Amtsleitung

19.11.2019
Datum